

EFG Bank setzt bei Endpoint Security auf Lumension Device Control.



Andreas Meister
Head of Information Security, EFG Bank

Background

EFG Bank ist eine Schweizer Privatbank und gehört zur EFG International. Der Hauptsitz ist in Zürich und der Main Operating Hub in Genf. EFG Bank unterhält weitere Filialen in Europa, im Mittleren Osten, in Asien und in Lateinamerika. Das erste Office wurde 1995 in Zürich eröffnet, und EFG Bank ist mit der Überzeugung angetreten, etwas besser zu machen als der Rest der Finanzindustrie. Der Fokus liegt neben hervorragenden Dienstleistungen auf dem Faktor der menschlichen Beziehungen. Es geht darum, die bestmögliche Lösung für den Kunden zu finden. Die unter EFG International zusammengeschlossenen Privatbanken sind an mehr als 50 Standorten in 30 Ländern tätig und beschäftigen rund 2400 Mitarbeitende. Als wichtiger Arbeitgeber in Genf unterstützt EFG Bank seit 2007 den Genève-Servette Hockey Club als Sponsoring-Partner.

Ausgangslage

Bei EFG Bank war es seit Langem Best Practice, dass der Datenfluss von innen nach aussen kontrolliert wurde. Als vor zwei Jahren der Diebstahl von sensiblen Kundendaten in Liechtenstein grosse Wellen schlug, begann auch EFG Bank gewisse Prozesse zu überdenken. Obwohl der Datenverkehr detailliert kontrolliert wurde, war die Verwendung von portablen Speichermedien möglich. So wurde die Information Security mit der Suche nach einer passenden Lösung beauftragt. Wichtig war, dass die grösseren Auslandsfilialen die Benutzerrechte selbstständig verwalten können, die Richtlinien aber trotzdem zentral gesteuert werden.

Lumension Device Control

EFG Bank hat sich nach einem Evaluationsverfahren für die Lösung Lumension Device Control von bw digitronik entschieden. Andreas Meister, Head of Information Security, fasst es so zusammen: «Ich suchte ein Produkt, das sich einfach in unsere komplizierte Unternehmensstruktur integrieren liess. Dank der Delegation der Admin-Rechte im Active Directory (AD) können wir alle Rechte über die Zugehörigkeit der AD-Gruppen steuern. Ein weiteres Kriterium war die Möglichkeit, kopierte Daten zu loggen und flexible, granulare Zugriffsrechte zu vergeben.»

EFG Bank nutzt hauptsächlich die Funktionalität von Lumension Device Control, mit der sich der ausgehende Datenverkehr kontrollieren lässt. Besonders geschätzt wird der Read-Only-Zugriff auf externe Speichermedien. So können Mitarbeitende einander z.B. Ferienfotos zeigen, ohne dass Daten auf externe Devices gespeichert werden können. «Ich finde es auch beruhigend, dass auf Laptops das WiFi-Interface abgeschaltet werden kann, solange sich das Gerät im Unternehmensnetzwerk befindet», rundet Andreas Meister die genutzten Funktionen ab.

Die technische Inbetriebnahme von Lumension Device Control ist für EFG Bank problemlos verlaufen. Die grösseren Herausforderungen bei solchen Projekten sieht Andreas Meister in der Definition des Konzepts (was soll die Lösung können?), in der Planung (wo wird die Lösung implementiert?) und beim Verfassen der entsprechenden Weisung (wer darf was und was nicht mehr?). bw digitronik hat EFG Bank in diesem Prozess kompetent begleitet.

«Wenn in einem Unternehmen, in dem Mitarbeitende viele Freiheiten haben, plötzlich einige davon eingeschränkt werden sollen,



Dienstleistungen

- Security Consulting:
Konzept für Device Control
- Security Engineering für Device Control

IT-Security Lösungen

- Lumension Device Control, 1200 Nodes
- Lumension PatchLink Scan, 1200 Nodes

muss vorsichtig vorgegangen werden» rät Andreas Meister aus Erfahrung. Wichtig ist eine gute Kommunikation und verständliche Information für die Benutzer über die bestehende Einführung einer Lösung zur Zugriffskontrolle. Dies kann die Akzeptanz einer solchen Lösung rasch erhöhen.

Nutzen für EFG Bank

Aufs Ganze gesehen wurde Lumension Device Control positiv aufgenommen. Mitarbeitende, welche täglich mit hochsensiblen Informationen arbeiten, finden es positiv, dass sie keine Möglichkeit mehr haben, Daten nach aussen zu senden oder zu kopieren. So werden sie in Zukunft nicht verdächtigt, falls ein Vorfall publik werden würde. Aussendienstmitarbeitende schätzen die Funktion, Daten auf mobilen Geräten verschlüsseln zu können. Und die Information Security weiss nun besser, was im Unternehmen abläuft und hat einerseits den Datenfluss besser im Griff und hat andererseits eine Lösung zur Verschlüsselung mobiler Datenträger. Zu guter Letzt wurde Lumension Device Control auch von der Revision positiv gewürdigt. bw digitronik konnte so einen wichtigen Beitrag zur Unternehmenssicherheit von EFG Bank leisten. «Ich bin sehr zufrieden mit bw digitronik: Wir haben einen guten Kontakt, einen einfachen Zugang zum Support und erhalten rasch Antworten», freut sich Andreas Meister. ■



www.bwdigitronik.ch/endpoint_security
www.lumension.com
www.efgbank.com